

## Max Raabe singt...

Max Raabe singt... und am Flügel begleitet ihn seit vielen Jahren Christoph Israel - sein kongenialer Partner.

Beide stammen aus derselben Stadt und haben an derselben Hochschule in Berlin Musik studiert. Während der Studienzeit fanden sie als Duo zusammen. Im Lauf der inzwischen vergangenen Jahrzehnte ist ein tiefes gegenseitiges musikalisches Verständnis entstanden.

Ob in der Hamburger Elbphilharmonie, der Londoner Wigmore Hall, im Wiener Musikverein oder im Festspielhaus Luzern, Max Raabe und Christoph Israel faszinieren ihr Publikum durch eine gekonnte Reduktion, die die Leichtigkeit, Tiefe, Tragik und Komik ihres Repertoires aus den 20er Jahren besonders hervorhebt.

Beide Musiker haben herausragende Karrieren:

Max Raabe ist vor allem bekannt als Interpret der Lieder aus den von 20er/30er Jahren. Zusammen mit dem Palast Orchester ist er eine internationale Größe mit Anhängern in der ganzen Welt.

Er tritt auch immer wieder als Komponist hervor. In den letzten Jahren hat er mit verschiedenen deutschen "Pop-Fachkräften" zusammen gearbeitet und drei Alben produziert, die alle mit Gold oder Platin ausgezeichnet wurden. Christoph Israel war dabei der Dritte im Bunde bei den Kooperationen von Max Raabe und Annette Humpe für die prämierten Alben "Küssen kann man nicht alleine" und "Für Frauen ist das kein Problem".

2019 haben Max Raabe & Palast Orchester eine "MTV Unplugged" DVD und CD aufgenommen, wodurch sie für acht Wochen in den Top 10 der deutschen Album Charts landeten und viel Medienpräsenz genossen.

Über die Jahre wird Max Raabe immer gefragter als Interpret der Lieder von Brecht und Weil. So trat er 2018 in Joachim Langs vielbeachteten Film "Mackie Messer - Brechts Dreigroschenfilm" als Moritatensänger auf.

Christoph Israel hat als Pianist, Arrangeur und Produzent mit gefragten Künstlern wie Otto Sander, Katharina Thalbach, Thomas Quasthoff und Oscar-Preisträger Pepe Danquart gearbeitet. Er schreibt Filmmusik und hat Produktionen für renommierte Häuser wie die Berliner Staatsoper, Philharmonie Köln oder das Berliner Ensemble geleitet. In 2016 erschien das goldprämierte Album "Ein

Wintermärchen“ mit deutschen Weihnachtsliedern, arrangiert und produziert von Christoph Israel. „Ein Wintermärchen 2“ folgte 2019. Auf beiden Alben singt auch Max Raabe.

Im selben Jahr arrangierte und produzierte Christoph Israel die Musik zu Philipp Stölzls Film `Ich war noch niemals in New York`, basierend auf dem gleichnamigen Musical der Stage-Entertainment.

Stand: 5.5.2020